



*CHRONIK
FC SEUZACH*

1934 - 2005

1934

Beim ersten Versuch, einen FC Seuzach zu gründen, war auch Hans Strässler, ehemaliger Wirt des Restaurants Bernergüetli in Seuzach, mit dabei. Er war sich nicht zu schade, die Stulpen selbst zu stricken. Der Fussball fand damals in der Gesellschaft aber keinen Halt, darum vergingen noch 40 Jahre, bis ein nächster Versuch unternommen wurde.

1974

Ein Initiativkomitee, zusammengesetzt aus den folgenden Personen: Jürg Fehr (ehemaliger FCW-Spieler), Hans Stahel, René Stamm und Mario Blaser, arbeiteten sich von Haus zu Haus durch, um engagierte Gleichgesinnte zu gewinnen, was tatsächlich gelang.

1975

Eine vom Initiativkomitee gestartete Umfrage nach dem Interesse an einem eigenen FC ergab eine klar befürwortende Haltung der Seuzemer Bevölkerung.

1976

- 3.4.76 Gründungsversammlung FC Seuzach.
- Gründungsmitglieder: Mario Blaser, Jürg Fehr, Hans Finkbeiner, Ivo Gächter, Ernst Graf, Walter Kaspar, Theo Rellstab, Hans Rusterholz, Rudolf Scherrer, Jakob Spahn □, Hans Stahel, René Stamm, Eugen Stüdli, Fritz Tinner, Armin Vogt, Jakob Wernli.
- Rudolf Scherrer erster Präsident des FC Seuzach (1976 – 1979).
- Fr. 50 bis 100.- à fond perdu-Einlage aller Vorstandsmitglieder, um einen finanziellen Grundstein zu legen. Dies ergab per 7.6.77 einen Einnahmeüberschuss von Fr. 366.50.
- Denkwürdige Abstimmung in der Gemeinde Seuzach betreffend Sportflächenplanung "Sportplatz Weiher". 650

Personen erschienen an der Abstimmung, was den bisherigen Rekord von 350 Personen brach. Die Abstimmung musste vom 11.6.76 auf den 30.6.76 verschoben werden und in einem grösseren Saal durchgeführt werden. Der Sportplatz "Weiher" wurde mit 477 Nein zu 327 Ja abgelehnt.

1977

- Erste GV im Restaurant Bernergüetli Seuzach am 27.6.77.
- 16 Mitglieder per 1.6.77.
- Mitgliederbeiträge: Aktive 50.-; bis C-Junioren und Passive Fr. 20.-; über C-Junioren, Lehrlinge und Studenten Fr. 30.-; Senioren Fr. 50.-; Supporter Fr. 70.-.
- Jeweils am 1. Donnerstag im Monat traf man sich beim "Höck" zur Pflege der Kameradschaft.
- Gemeindeversammlung bewilligt Fussballfelder im Rolli.
- August 77 Spatenstich Fussballplätze mit Gemeinderat W. Baumann und FCS Präsident Rudolf Scherrer.
- Beginn der Mitgliederwerbung.

1978

- Heinrich Rüdüsüli wird zum Schirikurs angemeldet.
- René Stamm wird Trainingsleiter, da er die J+S-Ausbildung absolviert hatte.
- 6.6.78 Trainingsbeginn: Samstagmorgens fand unter der Leitung von Walter Kaspar (ehemaliger FC Winterthur Spieler) ein Fitnessstraining auf dem Vita Parcours statt.
- Trainingsplatz war die Schneckenwiese, weil der sich im Bau befindliche Platz nicht rechtzeitig fertig gestellt werden konnte.
- Die Aktiven tragen ihre Spiele in Winterthur und die Junioren auf der Schneckenwiese in Seuzach aus.
- Meisterschaftsstart mit einer Aktiv-, einer B- und einer D-Juniorenmannschaft.

- 161 Mitglieder (46 Junioren, 21 Aktive).
- 20.8.78 Spielbetriebsaufnahme: FC Wiesendangen – FC Seuzach 0 : 2 war das erste Spiel in der 4. Liga 2. Stkl. Trainer: Bruno Meyner.
- 1. Mannschaft wurde Herbstmeister.
- Der Seuzi Kicker wurde aus der Taufe gehoben. Redaktion hatten Hans Stahel und Ivo Gächter.

1979

- Italo Gianotti löst Rudolf Scherrer als Präsident des FC Seuzach ab.
- 1. Mitgliederbeitragserhöhung: Aktive + Senioren neu Fr. 80.-, die Supporter wurden in der Mitglieder-kategorie mit Rechten und Pflichten aufgenommen.
- 1 Aktiv- und 4 Juniorenmannschaften.
- 3.8.79 Sportplatzübernahme mit Gemeindepräsident W. Müller und Gemeinderat W. Baumann.
- Die Gartenbaufirma Meili baute die Plätze und in enormer Fronarbeit der Mitglieder wird das Gerätehäuschen erstellt.
- Sommer 79 Trainingsbetriebsstart im Rolli, zur Schonung der noch nicht 100-prozentig fertigen Plätze nur in Turnschuhen.
- 1. Seuzi Kicker erscheint im Februar 1979.

1980

- Sofortiger Aufstieg in die 1. Stärkeklasse der 4. Liga der 1. Mannschaft mit Trainer Bruno Meyner.
- Einweihung und Übernahme der Fussballplätze Rolli im Mai 1980.
- Eine 2. Aktivmannschaft wird gemeldet.
- 10.6.80 Gründung der Seniorenabteilung.
- A-Junioren gemeldet für 80/81.
- Total 4 Juniorenmannschaften.
- Einführung der Tenuewerbung.

1981

- Aufstieg der 1. Mannschaft in die 3. Liga mit Trainer Hans Lemmenmeier.
- 13.6.81 Freundschaftsspiel Tennisclub Seuzach – FC Seuzach.
- Erstmals wird in den Sommerferien ein Juniorentrainingslager durchgeführt, in Taverne im Tessin, mit 35 teilnehmenden Junioren. Dieses Trainingslager wird von da an, immer in der letzten Woche der Sommerferien, durchgeführt.
- 31.7. – 1.8.81: Die Senioren des FC Seuzach organisieren erstmals das Buechewäldli-Fest .

1982

- Abstieg der 1. Mannschaft in die 4. Liga mit Karl Baumgartner als Trainer.
- Trainingslager 1. Mannschaft in Lugano 16. – 21.2.82.
- Das Platzanzeichen wird von Junioren, Aktiven und Senioren erledigt.
- 4.6.82 – Die Gemeindeversammlung bewilligt Kreditbegehren für Garderobengebäude (Spatenstich am 4.11.82) und Trainingsfeldbeleuchtung im Rolli.
- Aktiv-Mitgliederzahl überschreitet 100er-Grenze.
- Erstmals 6 Juniorenmannschaften.
- Beleuchtungsanlage Trainingsplatz wird mit Helikoptereinsatz aufgestellt.
- Bau des Allwetterplatzes.
- 8.12.82 Juniorenabend (Chlausabend) mit Sportprominenz: Raimondo Ponte und Kurt Jara vom Grasshopper Club Zürich.

1983

- 16.7.83 Alpencup Grasshoppers – Sochaux F (1:2) vor 1600 Zuschauern, anlässlich der Einweihung des Garderobengebäudes. Bei GC spielten u.a. Herbert Hermann, Wehrli, Sulser, Koller, Egli, Ponte, Zanetti, Jara, Berbig, In-Albon. Der Trainer hiess Oldrich Svab.
- 10.9.83 Besuch der Fernsehsendung Sportpanorama von Aktiven und Vorstandsmitgliedern, organisiert vom wohl prominentesten FC Seuzach

Seniorenmitglied Beni Thurnheer, TV-
/Radio-Sportreporter und Quizmaster.

- Einstieg Bruno Moser als Hauptsponsor.

1984

- Wiederaufstieg der 1. Mannschaft in die 3. Liga mit Trainer Max Meili.
- Bildung einer Juniorenkommission.
- 3. Mannschaft wird gemeldet.

1985

- 15.6.85: Erstes Schülerturnier im Rolli mit 20 teilnehmenden Mannschaften.
- Bewilligung für Bandenreklame.
- FC Allschwil führt in Seuzach über Ostern ein Juniorenlager durch (25 bis 30 E- bis B-Junioren).
- Freundschaftsspiel Zürcher Sportjournalisten – FC Seuzach Senioren 7:6 mit Andi Egli (spielte zwar nicht, war aber anwesend und verteilte Autogramme). Beni Thurnheer feierte auf diese Weise seinen Geburtstag.
- Platzwarteinsätze von Italo Gianotti und Moreno Zanin mangels Platzwart.
- Juniorenlager des Ballsportclubs Olympia und FC Basel im Jugendhaus Seuzach, sowie deren Freundschaftsspiele gegen Seuzach.
- Turniersieg der A-Junioren in Aura-Sali, Deutschland.
- Bewilligung für Erstellen eines zusätzlichen Sandtrainingsplatzes.
- Claudio Mori, Junior, wird Tipp-Kick-Schweizer Meister.

1986

- Für die Saison 86/87 wird die erste F-Juniorenmannschaft gemeldet.
- Die Senioren vertraten den FC erstmals am Albanifäscht.

1987

- Die 1. Mannschaft wird Gruppenmeister der 3. Liga mit verpasstem Aufstieg in

der Finalrunde, mit Willy Tschudi als Trainer.

- Aufstieg der 2. Mannschaft in die 1. Stärkeklasse der 4. Liga.
- Züri-Leu-Cup: Drittbeste Gesamtleistung im Fussballverband des Kantons Zürich.
- Installation einer elektrischen Omega Platzuhr.

1988

- 11. – 14.5.88 10 Jahre Jubiläumsfeier FC Seuzach.
- Rosalba Hiestand übernimmt offiziell das Spielbetriebssekretariat.
- 8. – 12.8.88: Das Juniorentrainingslager für F- und E-Junioren findet ausnahmsweise zuhause im Rolli statt.
- Immer noch aktive Werbung für neue Junioren.
- 8 Juniorenmannschaften.

1989

- Italo Gianotti, 60-jährig, gibt Präsidentenamt an Hans Stahel, Vizepräsident von 1983 bis 1989 ab und wird an der GV zum ersten Ehrenpräsidenten ernannt.
- Hans Stahel, zum 3. Präsident des FC Seuzach gewählt, spielte in den Anfängen auch mal in der 1. Mannschaft, vor allem bei Personalmangel.
- Aufstieg der 1. Mannschaft in die 2. Liga unter Karl Baumgartner. Der Tor-schützenkönig mit schärfstem Schuss war damals Martin Ramsauer.
- 89/90 spielten sich die Senioren bis in den Halbfinal des Zürcher Kantonal-Cups, nicht zuletzt dank der zahlreich mitreisenden Fans aus den Reihen des FCS.
- Erstmals werden 9 Juniorenmannschaften gemeldet.
- Heinz Beeler ist einziger Schiedsrichter des Vereins, was ein Problem für den Spielbetrieb darstellt.
- 29.9.89 Gründungsversammlung des

- von Italo Gianotti initiierten "Club 29" (9 Mitglieder, Einlage Fr.1'000.-).
- Im November verstirbt völlig überraschend der erst 23-jährige Urs Amacher, Spieler der 1. Mannschaft.
- Anschaffung eines PC's für den FCS.

1990

- 20.4.90 Plauschtraining mit Fussballstars des FC St. Gallen, Patricio Mardones und Yvan Zamorano sowie dem Trainer Kurt Jara. Über 100 Fussballbegeisterte fanden sich im Rolli ein.
- Budget erstmals um Fr. 100'000.-.
- Anschaffung eines clubeigenen Festzeltes zum Preis von ca. Fr. 36'000.- (29.9.90 erstmals an Pfadi Neftenbach vermietet).
- Die 3. Mannschaft kann wegen Schiedsrichtermangels nicht in der offiziellen Meisterschaft mitemitteln und wird in die Freundschaftsrunde geschickt.
- Eugen Hallauer und André Kaspar absolvieren daraufhin als erste Vereinsmitglieder den Schiedsrichterkurs, Remo Mori und Attila Garamszeghy melden sich für den nächsten Schiedsrichterkurs an.
- René Stamm, Gründungsmitglied und Spieler in der 1. Mannschaft von 1978, löst Theo Rellstab als Juniorenobmann ab.

1991

- 91/92 Veteranenmannschaft gemeldet. Veteranen-Obmann Hugo Häusermann.
- 1. Mannschaft mit Tenues von Bruno Moser.
- Total 15 Mannschaften, davon 10 Juniorenteams.
- Erste Mitgliederbeitragssteigerung.
- Marc Zellweger, nachmaliger NLA-Schweizermeister mit dem FC St. Gallen (99/2000), kommt als 16-jähriger vom FC Oberwinterthur zum FCS als Verstärkung.
- Anschaffung eines Rasenmähers.

- Im Mai wird Hans Stahel als Kommissionsmitglied Sportanlagen-Erweiterung ernannt.
- CH 91: Der FCS beteiligt sich mit der Organisation eines Familien-Plausch-OL's, OK-Präsident Moreno Zanin.
- Ablösung im Sekretariat: Albert und Rosi Hiestand geben die Aufgaben an René Zweifel, auch er war Spieler in der 1. Mannschaft von 1978, ab. René Zweifel ist nun Vereinssekretär (Vorstand) und Bea Zweifel übernimmt das Vereinssekretariat.
- Walter Jäger, SFV Bern, auf dem Rolli – Ausbildungsabend mit D-Elitejunioren.

1992

- A-Junioren Cup-Sieger der Region Zürich.
- 24.10.92 Spatenstich Sportplatzweiterung: Ein Allwetterplatz, zwei zusätzl. Tennisplätze, das Garderobengebäude mit vier Kabinen und zwei Duschzellen plus 84 Parkplätze. Den Kredit über 2,4 Millionen bewilligte die Gemeinde im Mai 1992.
- Die Mitgliederzahl überschreitet die 500er Grenze.
- 16 Mannschaften, davon 11 Juniorenteams.

1993

- Sportlich erfolgreichste Saison seit Bestehen des FC Seuzach: Die 1. Mannschaft klassiert sich an 5. Stelle in der 2. Liga unter Max Oettli, die B-Junioren schaffen mit René Sager den Aufstieg in die Interregionalklasse, wo sie sich während zweier Saisons hielten. In der Rückrunde spielten die A-, B- und C-Junioren in der Elite Kategorie - ein Traumziel. Die C-Junioren halten sich beinahe lückenlos in der Eliteklasse bis 2001.
- 1 – 2 Spieler konnten zu den Aktiven 1 befördert werden.
- Schon sind es 18 Mannschaften, davon 13 Juniorenteams beim FC Seuzach.

1994

- Die 1. Mannschaft, mit dem Trainer Max Oettli, erreicht die beste Platzierung seit Zugehörigkeit zur 2. Liga: 3. Schlussrang.
- 11. – 14.5.94 Einweihung der Sportplatzweiterung: Ein 3. Fussballplatz (Sandplatz) und die Aufstockung des Garderobengebäudes mit einem Mehrzweckraum wird gefeiert. Der Mehrzweckraum wird dem FC Seuzach in 2. Priorität von der Gemeinde Seuzach als Clubraum zur Verfügung gestellt. In erster Priorität wird der Raum von der Gemeinde an Interessierte vermietet.
- 2. Mitgliederbeitragserhöhung.
- August 94 Rolli-Cup: Der FC Winterthur gewinnt diesen Cup. Weitere Teilnehmer FSV Zwickau (Bundesliga), SV Schaffhausen und FC Seuzach.
- Marc Zellweger, Stütze der 1. Mannschaft, trainiert Ende 94 beim FC St. Gallen und wechselt schliesslich im März 1995 zum NLA-Team.

1995

- Enormer Zuwachs bei F-Junioren (Folge von CH-Nati-Teilnahme an Fussball-WM in den USA). 240 Junioren. Der FC Seuzach stösst an seine Grenzen.
- Im Dezember 95 stirbt der 24-jährige Spieler der 1. Mannschaft, Christian Flacher, bei einem tragischen Autounfall.
- Die Matchuhr geht ins Eigentum des FC Seuzach über.
- Erstmals Fördertraining für A- und B-Junioren.

1996

- 14.6.96 Erstes Dorfturnier am Vorabend des Schülerturniers. Initiant Hugo Häusermann.
- Gründung einer Frauenabteilung. Start mit zwei Juniorinnen-Teams. Initiant Heinz Eisenring.
- 3. Anpassung der Mitgliederbeiträge.

- Theo Rellstab erhält das goldene Verdienstabzeichen des FVRZ für 20 Jahre ununterbrochene Vorstandstätigkeit (Gründungsmitglied, 76-89 Junioren-Obmann, 90–96 Werbung + Sponsoren).
- Hans Stahel bekommt ebenfalls das goldene Verdienstabzeichen des FVRZ (Gründungsmitglied, 76–79 Aktuar, 79–82 Sekretär, 82–89 Vizepräsident, 89–96 Präsident).
- Italo Gianotti, 10 Jahre Präsident des FCS, tritt nach 7 Jahren als Coach der 1. Mannschaft zurück.
- Thomas Thurnheer als 12-jähriger, jüngster Platzspeaker der Schweiz (bis 2000).

1997

- Rücktritt von Hans Stahel als Präsident nach 21 Jahren im Vorstand .
- Heini Metzger vom Vizepräsident zum 4. FCS-Präsident (bis 98/99).
- Zuwachs in der Frauenabteilung: Neu eine Frauenmannschaft.
- Cup-Sieg FVRZ der Juniorinnen.
- Einführung einer Warteliste in allen Kategorien.
- Drei Todesfälle erschütterten den Verein: Paul Schumacher, Veteranenmitglied und amtierender Gemeindepräsident von Seuzach, Hanspeter Winzeler, langjähriger Masseur und Ueli Senn, Club 29 Mitglied .

1998

- 97/98 Abstieg der 1. Mannschaft in die 3. Liga unter dem Trainer Kudi Müller. Dieser wurde vorzeitig durch Spielertrainer Roman Hangarter ersetzt.
- Heini Metzger tritt als Präsident/Finanzen zurück.
- René Zweifel, seit den Anfängen des FC Seuzach dabei, löst Heini Metzger als Präsident des FCS ab.
- Theo Rellstab tritt als dienstältestes Vorstandsmitglied nach 22 Jahren zurück.

- Begrünung des Sandplatzes wegen akutem Platzmangel.
- Die erste D-Juniorenmannschaft nimmt an der neuen 9er Meisterschaft teil.

1999

- 98/99 Sofortiger Wiederaufstieg 1. Mannschaft in 2. Liga für Saison 99/00 mit Spielertrainer Roman Hangarter.
- Im August 1999 organisierte die Frauenabteilung unter der Regie von René Fiechter einen sehr erfolgreichen Sponsorenlauf.
- 10 Jahre Club 29.
- Höhepunkt der Saison 99/2000 war das Ablösespiel (Marc Zellweger, mittlerweile auch in der Schweizer Nationalmannschaft) FC Seuzach – FC St. Gallen 0:8 am 8.10.99.
- Internetauftritt des FC Seuzach unter der Adresse www.fcseuzach.ch dank der Firma Escapenet. Auch die 3. und die 1. Mannschaft eröffnen ihre eigene Seite.

2000

- Das 1. Hallenfussballturnier vom 21.-23. und vom 29./30. Januar 2000 in der neuen Sporthalle Rietacker, war mit 88 teilnehmenden Teams ein voller Erfolg und wird in die Agenda aufgenommen.
- Erstmals zwei Frauen im Vorstand für die Posten Frauenobmann Barbara Dalp und PR Daniella Thurnheer.
- Erstmals knapp über 800 Mitglieder (238 JuniorInnen, 155 Aktive, Senioren/Veteranen und Frauen, 16 Ehren- und Freimitglieder). Konstant blieben die Zahlen bei den Passiven, Supportern und Gönnern (knapp 350).
- Schiedsrichterbestand: Dario Marcantonio (cand. 2. Liga) Reto Schlittler (cand. 3. Liga), Remo Mori (4. Liga), Attila Garamszeghy (Schiri-Assistent 2. Liga Inter/Schiedsrichter 2. Liga)
- Die Ba-Junioren schaffen in der Herbstrunde den Aufstieg in die oberste regionale Klasse der Junioren, die

Meisterklasse. Wiederum heisst der Trainer René Sager.

- 1.10.00 Gründung des Donatorenclubs durch Patrick Bürgler und Martin Blatter (Vorstandsmitglieder) zu Gunsten der Förderung von JuniorInnen.

2001

- 23. – 26.5.01: 4-tägige Jubiläumsfeier zum 25. Geburtstag des FCS. Jubiläumsparty am 23.5.. 24.5. Jubiläumstag mit Prominententurnier zwischen der Schweizer Skinationalmannschaft, dem Team 2000 von Timo Konietzka und dem Team 78 des FC Seuzach. Prominenz aus dem Sport- und Showbuisness wie z.B. Paul Accola, Bruno Kernén, Mats Gren, Andi Egli, Beni Thurnheer, etc.. Am 25.5. dann das Dorfturnier mit Rekordbeteiligung von 40 Mannschaften war ein Riesenerfolg. Das Schülerturnier am 26.5. und die Beachparty (ca. 1'300 Eintritte) schlossen das erfolgreiche Fest ab. Der Goodwill der Seuzacher Bevölkerung war beeindruckend, waren die Reklamationen wegen des Lärms nur gering.
- Der FC Seuzach startet im Jubiläumsjahr, des 25-jährigen Bestehens mit den 25 folgenden Mannschaften in die Rückrunde, bzw. die Frühjahrsrunde:
 - Aktive 1, 2. Liga
 - Aktive 2, 4. Liga
 - Aktive 3, 5. Liga
 - Senioren
 - Veteranen
 - Junioren A
 - Junioren B Meister
 - Junioren B 2. Stkl.
 - Junioren C Elite
 - Junioren C 2.Stkl
 - Junioren D/9 Elite
 - Junioren D/9 1. Stkl
 - Junioren D/7 2. Stkl
 - Junioren D/7, gemischt
 - Junioren E Elite
 - Junioren E 1. Stkl.
 - Junioren E 2. Stkl.

Junioren E 2. Stkl.

Junioren Fa

Junioren Fb

Junioren Fc

Junioren Fd

Frauen

Juniorinnen A/9 1. Stkl.

Juniorinnen B/7 1. Stkl.

Das bedeutet 25 Mannschaften, die von 30 Trainern und Trainerinnen betreut werden.

- Daniel Gubler stösst nach Auslandsaufenthalt als 5. Schiedsrichter zum FC Seuzach.

Der FC freut sich auf die nächsten mindestens 25 Jahre!

- Erstmals wird im Tessin ein Trainingsweekend für A- und B-Junioren durchgeführt. Der Verein übernimmt einmalig die Kosten als "Belohnung" für die in der Herbstrunde 00/01 in die Meisterklasse aufgestiegenen B-Junioren.
- René Stamm, Gründungsmitglied des FCS, erhält vom FVRZ das silberne Verdienstabzeichen für ununterbrochene 10jährige Vorstandstätigkeit.
- Juniorinnen A/9 holen den Meistertitel der Rückrunde 00/01.
- Daniela Schwarz und Anna Schneeberger wechseln von den Frauen des FC Seuzach (2. Liga) in die NLA zu Schwerzenbach.
- Fünf Junioren des FC Seuzach schaffen den Sprung zum FC Winterthur in die U13, bzw. U14 Mannschaften, was auf eine gute Basisarbeit des FC Seuzach hinweist.
- Barbara Dalp, Frauenobmann, tritt aus dem Vorstand zurück. Sie sah sich immer als Übergangslösung und ist froh, dass sie das Amt an die 27-jährige Aktive, Sabine Wüthrich, übergeben kann.
- Ba-Meister-Junioren schaffen unter René Sager den Ligaerhalt in der höchsten regionalen Liga des FVRZ.

- Luca Fiorina Aktiver und Trainer der Ca-Elite-Junioren wechselt als Assistenztrainer zu den Grasshoppers.
- 5.7.01 1. GV des Donatorenclubs mit 10 Mitglieder.
- Einführung der J+S-Prämien. René Fiechter, bereits Trainer der A2 und Verantwortlicher für die Aufgebotsstelle, wird J+S Coach.
- René Sager gibt sein Amt als erfolgreicher Trainer ab.
- Ba-Meister Junioren steigen in der Herbstrunde mit 0 Siegen, 0 Punkten und einem Torverhältnis vom 9:62 in die Elite ab.
- Gründung einer Finanzgruppe Seuzi Fininacial Group, zur Neuorganisation des Sponsorenteils.
- Bildung einer Baukommission durch die Gemeinde Seuzach für die dringend nötige Sanierung und Erweiterung des Garderobengebäudes. Gleichzeitig soll für den FC Seuzach eine optimale Lösung betreffend des Clubraumes gefunden werden. Bei Terminkollisionen mit der Vermietung des öffentlichen Clubraumes und den Spielen des FCS wurde die Situation für Kioskbetreiber zum Teil unhaltbar.

2002

- 13.01.02: Besuch der Studios des Fernsehen DRS sowie der Sendung "Sportpanorama" der Vorstandes anlässlich des jährlichen Vorstandsanlasses.
- Jan/Feb.: 3. Hallenturnier an zwei Wochenenden. 93 Mannschaften nahmen teil, wegen grosser Nachfrage musste verschiedene Teams abgesagt werden. Die beiden C-Juniorenteams holten als einzige erfolgreiche Teams des FCS die Turniersiege.
- 13. März 2002: Die Familie Fiechter übernimmt die Führung des Kioskes im Rolli. Nach sehr unbefriedigenden Bedingungen während beinahe zweier Jahre, wird grosse Hoffnung in die Familie Fiechter und in die baulichen

- Änderungen durch die eingesetzte Baumkommission gesetzt. Endlich wird man sich im Rolli wieder treffen können.
- 13.8.02 13.8.02: Der FC Seuzach stösst bis in die 1. Hauptrunde des Schweizer Cup 2002/03 vor, wo er dann aber im Penaltyschiessen (5:6) gegen den FC Wittenbach (2.L. I) aus, trotz guter Leistung.
 - Für den Ende dieser Saison zum Verband wechselnden Trainer der 1. Mannschaft, Roman Hangarter, konnte der NLA- und NLB-erfahrene 34-jährige Roger Stoop verpflichtet werden. Er kann auf eine lange Fussballerkarriere zurückblicken und ist im Besitz des B-Diplomes.
 - 24./25.5.02 Dorf- und Schülerturnier mit Beachparty: Sensationelle Stimmung am Dorfturnier, das vom Wetterglück profitierte..
 - Schweizer Cup 2002/03 1. Hauptrunde: Der FC Seuzach hat sich mit dem Weiterkommen bis in die 5. Vorrunde des Cup 01 /02 für die 1. Hauptrunde im Schweizer Cup 2002/03 vom 10./11. August 2002 qualifiziert.
 - 14.6.02: Erstmals findet im Clubraum Rolli ein Infoabend für C- und B-Junioren statt, organisiert von unseren beiden Schiedsrichtern Daniel Gubler und Attila Garamszeghi.
 - 16.6.02: Anlässlich des letzten Saisonspieler des FC Seuzach wurden gleich drei Spieler, Michael Kind, Markus Michael und Miguel Marin verabschiedet. Roman Hangarter tritt als Spielertrainer zurück, wird aber als Spieler beim FC Seuzach bleiben.
 - B Elite steigen in die 1. Stkl. ab (Frühjahrsrunde)
 - A-Junioren steigen in Elite auf (Frühjahrsrunde)
 - A1 schaffen in einer durchzogenen Saison den Ligaerhalt
 - Juniorinnen B/7 sind Gruppensieger (Frühjahrsrunde)
 - Den Trainern sei Dank: Dass die Bb-Junioren den 7. Schlussrang (9 Spiele, 3 S, 1 U, 5 N, 24:37, 10P) nach der besten Bb-Saison überhaupt, belegen können, ist nicht zuletzt dem engagierten und immer positiv eingestellten Trainer Serafino Di Labbio zu verdanken.
 - 25.6.02: An der 26. Generalversammlung des FCS stimmten die über 100 anwesenden Mitglieder und Mitgliederinnen dem Beitrag von Fr. 100'000.- an die Erweiterung und Sanierung des Garderobengebäudes einstimmig zu.
 - 1.7. 02: An der a.o. Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde Seuzach wurde der Objektkredit von Fr. 828'500.- für die Sanierung und Erweiterung des Garderobengebäudes in der Sportanlage "Rolli" von der überwiegenden Mehrheit der 380 anwesenden StimmbürgerInnen genehmigt. Durch den Beitrag des FC Seuzach von Fr. 100'000.- und den Beitrag des Sport-Toto von Fr. 78'500.- belaufen sich die Gesamtkosten der Gemeinde schlussendlich auf Fr. 650'000.- netto. Die Bauarbeiten werden unter der Leitung des Architekturbüros Ulrich Senn AG in der Winterpause in Angriff genommen werden.
 - 7.7.02: Kari-Geugel Gala anlässlich des Rücktrittes vom langjährigen, engagierten Veteranen Trainer. Abschiedspiel und gemütliches Fest mit Speis und Trank wurde von Küde Schüpach organisiert.
 - 13.8.02 13.8.02: Der FC Seuzach stösst bis in die 1. Hauptrunde des Schweizer Cup 2002/03 vor, wo er dann aber im Penaltyschiessen (5:6) gegen den FC Wittenbach (2.L. I) aus, trotz guter Leistung.
 - 24.8.02: 1. Open-Air-Jassparty im Rolli mit ca. 36 TeilnehmerInnen. bei gemüthlicher Stimmung.
 - 18.11.02: Baubeginn zu der Erweiterung des Garderobengebäudes im Rolli
 - 20.11.02: Spatenstich Erweiterung Rolli mit Gemeinde-Präsident Jürg Spiller, Baukommission, Martin Blatter, Ervin Kozma, Mäni Häni und Walter Minder (Dorfzytig)
 - 23.11.02: Fronarbeit der B- und A-Junioren. 250 m2 Verbundsteine entfernen.

- 24.11.02: A-Junioren steigen mit einem verdienten 4:1-Sieg in die Meisterklasse auf (Frühjahrsrunde 01 / 02 Aufstieg in die Promotion). Trainer: Serge Nussbaumer.
- 18.12.02 Der FC Seuzach wird anlässlich der ersten FVRZ-Gala im Cirque de Lune in Winterthur zusammen mit 23 weiteren Mannschaften zum "Vorbildlichen Verein des Jahres" gekürt. Die Ehrentafel wird im neuen Kioskraum einen Ehrenplatz erhalten.
- 18.12.02 Dem FC Seuzach wird zudem der 2. Platz bei der Vergabe des Titels "Verein des Jahres" zugesprochen und erhält ein Preisgeld von Fr. 4000.-. Ausschlaggebend für diesen Platz waren neben Rangierungen, Anzahl Mannschaften, Fairnessrangliste auch das soziale Engagement des Vereines intern und in der Gemeinde.

2003

- 24.5.03 Einweihung Erweiterungsbau Rolli mit Funktionärsbrunch und geladenen Gästen aus dem Gemeinderat und der Baukommission.
- Zittersaison der 1. Mannschaft (2. Liga)
- A + C Junioren bestreiten Meistersaison
- SFG erfolgreich: 1 Gold-, 2 Silber-, 10 Bronzepartner. Broschüre, Open-Air Jass, Après-Ski Party, Tipp-Spiel sind Folge der Gruppe. Patrick Bürgler übergibt Präsidium SFG an Stefan Tännler ab (ab 03/04).
- 8. Dorf- (mit 43 M.) und 19. Schülerturnier mit 68 Mannschaften (Rekord) am 23./24.5.03
- Miguel Marin, schafft die Schiedsrichter-Qualifikation für die 3. Liga. Als Schiedsrichter Assistent darf er in der 2. Liga agieren und zudem ist er vorgesehen für den Pool 2. Liga Inter.
- 06.07.03 2. Open-Air-Jass mit ca. 30 TeilnehmerInnen
- 1.-3.8.03 Rollifäscht mit Beach-Soccer-Turnier vom 1. - 3.8.03 (Promi-, Firmen- und Cupturniere), 1. Augustfeiern mit Augustfeuer und Feuerwerk (Rede von

- Winterthurer Stadtrpräsident Hollenstein) und einer Caribbean Party am 2.8.03. Die Turnierbeiträge des Soccer-Firmenturnieres im Betrag von Fr. 1'000.-- wurden dem Beatus-Heim Seuzach gesponsert. Die FCS-Fahne (Geschenk der Gde Seuzach anl. 25-Jahr-Jubiläum) wurde gestohlen.
- 864 Mitgliederinnen und Mitglieder! Zuwachs von 98, davon 68 Passive und Supporter, und 15 Juniorinnen / Junioren
- Juni 03: Ligaerhalt Ca-Meister und Abstieg aus der Meisterklasse der A-Junioren
- 24.06.03: Der FCS konnte auf der neuen Terrasse des Garderobengebäudes die 1. Freiluft-GV in der Geschichte des FCS durchführen.
- Knapper Ligaerhalt der 1. Mannschaft (2.Liga)
- Der Kassier Patrick Bürgler scheidet aus dem Vorstand aus, aufgrund unüberbrückbarer Differenzen insbesondere zwischen dem FCS-Präsident René Zweifel und dem Restvorstand.
- August 03: Saisonstart mit 27
- Der FC Seuzach beteiligt sich am Projekt Jugendliga des FVRZ. René Rüegg wird diese Aktivmannschaft (zwischen Nachfolge von A-Junioren und Aufbauteam für Aktive 1).
- Mannschaften. Zweiter Versuch mit einer Pampersmannschaft (-6-jährig).
- René Stamm (Juniorenobmann) wird Finanzchef des SFDRS! Gratulation!
- 21.09.03: Sponsorenlauf. Knapp 2'700 km wurden von den Läuferinnen und Läufern gelaufen. Der Erlös wird vollumfänglich in die Jugendabteilung des FC Seuzach einfließen und kommt allen Mannschaften, die sich am Sponsorenlauf eingesetzt haben zugute. Die Läufer des Prominentenlaufes erreichten zu Gunsten von Patrick Mathys (20), ehemaliges hoffnungsvolles Torhütertalent des FC Grabs, der am Grümpeltturnier einen Kreislaufkollaps erlitten hatte und seither schwerst hirngeschädigt ist, 882 Runden. 3.9 km schaffte der 6-jährige Jean-Luc Fardel,

der kurzfristig den durch eine Verletzung verhinderten Beni Thurnheer auf eindruckliche Art und Weise vertreten hatte.

- Giovanni Russo, Gipser mit Grips" heisst der Slogan des neuesten Bronzepartners.
- Das Jugendligateam wird gleich in der ersten Meisterschaftsrunde Meister.
- Seuzi 3 wird stolzer Wintermeister mit folgender Spielbilanz:
 - 1. FC Seuzach 3a : 10/ 7/ 1/ 2 ; 28 : 22 ; 22
- 08.12.03: In diesem Jahr gewann Marcel Traber zum 2. Mal das Veteranen-Jassturnier.
- 17.12.03: An der 2. Gala des Fussballverbandes der Region Zürich, wurde der FC Seuzach wie schon im vergangenen Jahr als besonders vorbildlicher Verein ausgezeichnet. Unter den 177 Fussballklubs schaffte er es hinter dem FC Pfäffikon und dem FC Uster auf den 3. Platz. Bei den zahlreichen gewerteten Kriterien (Juniorenförderung, Administration usw.) gab es fast überall Höchstnoten, bis auf eine Ausnahme: Die relativ vielen gelben Karten kosteten letztlich den totalen Triumph.

2004

- 29.02.04: Der Einladung zum Funktionärsbrunch folgten in diesem Jahr 100 MitgliederInnen mit ihren Angehörigen, darunter auch die Familie Mathys mit ihrem Sohn Patrick, der seit einem Kreislaufkollaps auf dem Fussballfeld im Jahr 2000 hirngeschädigt ist. Der Prominentenlauf anlässlich unseres Sponsorenlaufes vom 21.09.03 brachten Fr. 2'500.-- ein, davon Fr. 500.- gesponsert vom FVRZ.
- 12/13.03.04: 1. Trainerweekend des FC Seuzach. Ein grossartiges Programm bot viele Höhepunkte wie z.B. die Besichtigung des St. Jakob-Parkes in Basel, eine "Überraschung" und ein Besuch der Super-League Begegnung FC Basel - FC Thun und trug zur Kontaktpflege unter den Trainern.
- Erarbeitung eines Schiedsrichter Ehrenkodexes im Trainerweekend. Der FC Seuzach ist der erste Verein mit einem solchen Papier. Der Verein will hiermit alle Vereinsmitglieder und auch Zuschauer auffordern, sich gegenüber den Schiedsrichtern fair zu verhalten und deren Leistungen zu respektieren.
- März 04: Nur noch zwei Frauenmannschaften beim FC Seuzach! Die permanente Kaderknappheit in der Frauenmannschaft, veranlasste die Frauenabteilung folgende Entscheidung zugunsten aller SpielerInnen des FC Seuzach zu treffen. Die gesamte A-Juniorinnenmannschaft wurde in die Frauenmannschaft integriert und daher gibt es für diese Frühjahrsrunde kein A-Juniorinnenteam mehr. Der bisherige A-Juniorinnentrainer Piwi Egg wird das Frauenteam vorläufig trainieren.
- 22.04.04: Roger Stoop bleibt für eine weitere Saison Trainer der 1. Mannschaft (2. Liga) des FC Seuzach.
- April 2004: Erfolg für FCS-Homepage: 350,648 Hits wurden verzeichnet. Anzahl der eindeutigen Besucher 3,110.
- 8. - 13.08.04: Trainingslager in der Lenk, neben den E- und D- Junioren ausnahmsweise auch mit den C- Junioren. Das Lager in Zuchwil musste infolge Leitermangels leider abgesagt werden musste. Für die B-Junioren fand in diesem Jahr somit kein Lager statt.
- 09./16.06.04: Schnuppertraining mit 40 Kindern, die auf der Warteliste eingetragen sind. Gegen 30 Kinder konnten neu in die Mannschaften eingeteilt werden.
- Juni 04: Hugo Brem, bisheriger Senioren-/Veteranenobmann, übernimmt ab nächster Saison das Amt des Kinderfussballkoordinators (KIFU-Koordinator) beim FC Seuzach.
- 21./22.05.04: 9. Dorfturnier, das wegen sintflutartiger Regenfälle gegen 21:00 Uhr abgebrochen werden musste. 20. Schülerturnier mit 80-er Party mit

- Patronatssponsor der Raiffeisenbank Winterthur.
- 20.05.04: Die Cb-Junioren nahmen am Auffahrtstag am FIFA Youthcup teil.
 - 05.06.04: Einen weiteren Schritt konnte Miguel Marin wieder vorwärts machen. Er wurde als Talent SR in die 2. Liga Inter promoviert und wird nächste Saison in einem festen Trio - Mit Bruno Rügsegger (Head) und Daniel Kolbe (Assistent) als Assistent um den Einzug in die 1. Liga kämpfen.
 - 22.06.04: An der 28. GV des FC Seuzach musste der Vorstand in fünf Positionen neu besetzt und gewählt werden. Zurückgetreten sind René Stamm (Juniorenobmann), Hugo Brem (Sen.-/Vet-Obmann), Jürg Hofmann (Techn.Komm.) und Sabine Wüthrich (Leiterin Frauenabteilung) sowie Patrick Bürgler (Finanzen). Mit einem warmen und langanhaltenden Applaus bestätigten die 86 anwesenden Mitglieder/Innen den Präsidenten René Zweifel in seinem Amt. Martin Blatter (Vizepräsident), Markus Zweifel (SPIKO), Daniella Thurnheer (PR) wurden wiedergewählt und Edi Hotz (Finanzen), Dolores Meyer (Leiterin Frauenabteilung), Serafino Di Labbio (Juniorenobmann), Jürg Walser (Leiter Techn. Kommission) und Urs Eilinger (Sen.-/Vet.Obmann) wurden neu gewählt - alle einstimmig.
 - 22.06.04: Die Mitgliederbeiträge des FC Seuzach können für eine weitere Saison auf dem bisherigen relativ tiefen Stand beibehalten werden und wurden an der GV nochmals so genehmigt: Junioren F, E, D und Juniorinnen B Fr. 130.--, Junioren C, B Fr. 150.--, Junioren/Innen Fr. 170.--, Aktive/Senioren/Veteranen und Frauen Fr. 200.--. Passive Fr. 50.-- und Supporter Fr. 100.--.
 - 06.06.04: Die 2. Liga-Partie wurde vom langjährigen Spitzen FIFA Assistenzschiedsrichter der Schweiz Fritz Züger geleitet, der seine Karriere im Rolli abschloss. Zum Abschied von seiner Schiedsrichterkarriere wurde ihm die Verdienstmedaille des FVRZ überreicht und als Geschenk wurden ihm zwei Schweizer FIFA-Schiedsrichterassistenten zur Seite gestellt.
 - 26.06.04: Marcel Traber übernimmt ab sofort das Amt des Sportchefs beim FC Seuzach. Als TK-Mitglied ist der Sportchef für die Umsetzung der sportlichen Zielsetzungen insbesondere der 1. Mannschaft und der Förderung und der Integration des Nachwuchses verantwortlich. Eine enge Zusammenarbeit mit den Trainern der 2. Mannschaft, der Jugendliga und den Junioren A ist dabei unerlässlich.
 - Die 2. Mannschaft schafft den Aufstieg in die 3. Liga.
 - 09.06.04: Ba-Junioren - FC Schwamendingen 5:2. Mit diesem Sieg sichern sich die Ba-Junioren den Aufstieg in die Promotion.
 - 08.07.04: Der 30 Mitglieder zählende Donatoren-Club des FC Seuzach führte seine 4. GV in der Sagi in Bertschikon durch.
 - Vom 17. bis 22. August 2004 findet das ATAG POLO OPEN 2004 in Unterrohringen statt. Der FC Seuzach wird abends Equipen stellen, die diese riesige Rasenfläche (ein Traum für Fussballclubs!) sanden und stopfen werden, damit die Plätze für den nächsten Tag wieder zum Polospiel bereit sind. Ein „Nebenverdienst“ für den FC Seuzach.
 - 16.08.04: Die Firma Karl Erb Spenglerei AG aus Dinhard ist unser 10. Bronzepartner.
 - 05.09.04: Saisoneneröffnungspéro im Rolli
 - 24.10.04: Marco Tigani und Cyrill Frey (beide 16-jährig) sind die neuen Platzspeaker des FC Seuzach. Sie folgten einem Aufruf auf unserer HP und packen dieses Amt voller Freude an.
 - So 14.11.04: A-Junioren schaffen Aufstieg in die Promotion.
 - 27.11.04: Unser Schiedsrichter Miguel Marin erreicht für die Saison 05/06 die Schiri-Qualifikation für die 2. Liga und zudem wird er als Schiedsrichter-Assistent in der 2. Liga Interregional eingesetzt. Um dies tatsächlich erreichen

- zu können brauchte es eine Spezialbewilligung, da er mit Jahrgang 1969 eigentlich bereits zu "alt" wäre. Wir gratulieren Miguel für diese Topleistung und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg auf seiner Schiri-Laufbahn!
- 27.11.04: Veteranen-Jass-Turnier: Mäse Traber wird einen neuen Pokal besorgen müssen. Er darf ihn behalten weil er schon dreimal gewonnen hat.
- 03.12.04: Nach einer eingehenden Analyse der abgeschlossenen Vorrunde sind Roger Stoop und die Vereinsleitung des FC Seuzach übereingekommen, den bis Ende Saison laufenden Vertrag im gegenseitigen Einvernehmen per sofort aufzulösen. Unterschiedliche Auffassungen über die Mannschaftsführung und die sportliche Entwicklung des Fanionteams des FC Seuzach haben zu dieser Trennung geführt.
- Der ehemalige Nationalliga-Fussballer und erfolgreiche Nachwuchstrainer des FC Winterthur Adi Venica wird neuer Trainer der 1. Mannschaft.
- 17.12.05: Der FC Seuzach wurde auch dieses Jahr wieder in den Kreis der Vereine gewählt - 33 an der Zahl -, die den Titel "Vorbildlicher Verein 2004" tragen dürfen.

2005

- 22.01.05: Start zu den Arbeiten zum Projekt „Light one“. Der Platz 1 erhält eine Beleuchtungsanlage. Unter der Leitung von Jürg Walser, Leiter TK, wurde dieses Vorhaben innert kürzester Frist verwirklicht! Die Masten werden Anfang Februar in die nun bereitgestellten Betonsockel gestellt.
- 28.02.05: Im Süden Kameruns, im Bezirk Ngoulemakong könnte man einem Fussballspiel zusehen, bei welchem beide Teams Tenüs des FC Seuzach tragen. Ausrangierte Tenües fanden so weitere Verwendung.
- 04.03.05: In kleinem Rahmen, aber im Stile Hollywoods, wurde die Beleuchtungsanlage eingeweiht.
- 09.06.05: Miguel Marin hat im Hinblick auf die kommende Saison folgende Qualifikationen erreicht: Schiedsrichter für die 2. Liga und Schiri-Assistent für die 1. Liga (Oberliga)!
- 12.06.05: Die Vertragsverlängerung mit dem 2.-Ligatrainer Adi Venica ist perfekt.
- Die 2. Mannschafte beendet ihre erste 3.-Ligasaison erfolgreich auf dem 3. Rang.
- Die 2. Mannschaft belegt in ihrer ersten 3.-Ligasaison den 3. Rang.
- Unstimmigkeiten zwischen der 2. Mannschaft und der Vereinsleitung führen dazu, dass die gesamte 2. Mannschaft zunächst zurücktritt. In der Sommerpause bewilligt der Präsident René Zweifel auf Anfrage der Zurückgetretenen dann doch die Meldung einer 4. Aktivmannschaft. Das erfolgreiche 3.-Ligateam muss nun in der Saison 04/05 in der 5. Liga neu beginnen.
- 21.06.05: 29. GV des FC Seuzach: Gesamtbestand mit 859 nahezu unverändert zum vergangenen Jahr. 275 Junioren/Juniorinnen + Jugendliche, ebenfalls konstant. Die Warteliste zeigt zu Spitzenzeiten 50 Kinder auf, 17 konnten für die neue Saison berücksichtigt werden. Erstmals konnten die auswärtigen Kinder jedoch nicht mal zum Schnuppertraining eingeladen werden.
- 21.06.05: Die Mitgliederbeiträge werden erhöht:

Kinderfussball	
F-, E-, D-Junioren / Juniorinnen C:	175.- (130.-)
Junioren C + B	200.- (150.-)
Junioren A	230.- (170.-)
Aktive, Senioren, Veteranen, Frauen	270.- (200.-)
Passive	50.--
Supporter	100.--
- 03.07.05: Nach dem sensationellen Einzug der Ba-Junioren in den Cupfinal mit dem 3:1-Sieg über Wiedikon im Halbfinal, unterlagen die Seuzacher aber im Final klar gegen YF Juventus. 1:6.

- 18.08.05: Rene Zweifel, Präsident des FC Seuzach, tritt zurück. Mit grossem Bedauern nimmt der FC Seuzach den sofortigen Rücktritt seines Präsidenten René Zweifel zur Kenntnis. Gesundheitliche Probleme zwingen ihn zu diesem auch für ihn selbst harten Entscheid. Während der Präsidentschaft Zweifels wuchs der FC Seuzach kontrolliert (von 792 auf 860 Mitglieder) und entwickelte sich vom grössten) Dorfverein zum Verein mit regionaler Bedeutung. Bei seinem Amtsantritt war die 1. Mannschaft als Aushängeschild eben in die 3. Liga abgestiegen, schaffte dann aber die Rückkehr in die 2. Liga umgehend. Grösstes Anliegen Zweifels war eine qualitativ starke Juniorenförderung und damit einhergehend die Trainerausbildung. Hier tat der FC Seuzach den grössten Sprung. Weitere Eckpfeiler der Amtszeit waren das 25-Jahr-Jubiläum 2001, die Garderoben-erweiterung und Ausbau des Kiosks mit Terrasse 2003 und die eigenfinanzierte Beleuchtungsanlage des Hauptspielfeldes 2005. Als erster Verein der Schweiz arbeitete der FC Seuzach unter ihm einen Schiedsrichter-Ehrenkodex aus. Stolz blickt er auf eine 14-jährige Trainerzeit zurück. Vizepräsident Martin Blatter führt die Geschäfte bis auf Weiteres ad interim.
- August 05: Der FC Seuzach startet in der Saison 05/06 erstmals mit vier Aktivmannschaften: Ein 2.-Ligateam, ein 3.-Ligateam und zwei 5.-Ligateams.
- Das Projekt Jugendliga wird nach dem Rücktritt der ehemaligen 2. Mannschaft aufgegeben. Die ehemalige Jugendliga ist nun die 2. Mannschaft des FC Seuzach und muss sich in der 3. Liga bewähren.
- 10.11.05: Auf dem Weg nach Ulm, wo am Samstag darauf das WM-Qualifikationsspiel Deutschland - Schweiz ausgetragen wurde, machte die Frauennationalmannschaft Halt im Rolli. Das Team wird von Bea von Siebentahl trainiert. Sie wird vom FC-Seuzi-Spieler und Technischer Leiter FVRZ Roman Hangarter als Assistenztrainer sowie vom in Seuzach wohnhaften Yannick Schwéry als Torhütertrainer unterstützt.
- Unser Sponsorenteam hat Zuwachs erhalten mit der Zürcher Kantonalbank Winterthur als Bronzepartner.
-